

Beschlussprotokoll der Vorstandssitzung vom 23. November 2021

Ort: Virtuelle Sitzung via Zoom

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Anwesende: Esther Maria Meyer, Tizian Troxler, Paula Ava Zora Blank, Séveric Yersin, Butrint Aliu, Nathalie Schicktanz, Ali Darudi

Abwesend: Nesina Grütter, Eva Schnider, Camila Plaza

Protokoll: Patricia Eiche

Traktanden:

1. **Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 14. September 2021**
2. **Personelles: Geschäftsführung, Co-Präsidium, avuba Vorstand**
3. **avuba Mitgliederversammlung 2021**
4. **Prioritäten bis Ende 2021**
5. **Arbeiten, die aus Kapazitätsgründen abgesagt oder aufs 2022 verschoben werden müssen**
6. **Nächste avuba Vorstandssitzung**

Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 14. September 2021

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 14. September 2021 wird genehmigt und verdankt.

Traktandum 2: Personelles: Geschäftsführung, Co-Präsidium, avuba Vorstand

Geschäftsführung

- Patricia Eiche, welche seit Mai 2013 die Geschäfte der avuba führt, hat aufgrund des Rücktritts von Tizian Troxler realisiert, dass es für sie nach 8 1/2 Jahren avuba Zeit ist für eine Veränderung. Deshalb hat sie ihre Stelle bei der avuba per Ende November 2021 auf Ende Februar 2022 gekündigt. Ihre Kündigungsfrist beträgt 3 Monate.
- Aufgrund diverser zeitintensiver Arbeiten für die avuba, musste sie viele Überstunden leisten, die sie nicht alle bis Ende Jahr kompensieren können wird. Da es keinen Sinn macht, dass Patricia Eiche die Überstunden nächstes Jahr kompensiert, weil sie dann die Geschäfte an das neue Co-Präsidium sowie an eine allenfalls bis dann eingestellte Nachfolge übergeben muss, beschliesst der avuba Vorstand, ihr die Stunden auszubezahlen. Da in ihrem Vertrag dazu nichts Näheres steht, kommt das OR zur Anwendung, d.h. die Auszahlung erfolgt auf Basis ihres Stundenlohns von 41.66 Franken plus einem Überstundenzuschlag von 25%. Der avuba Vorstand bittet Patricia Eiche ausserdem, ab sofort wenn immer möglich keine weiteren Überstunden zu machen und die noch vorhandenen zwei Wochen Ferien bis Ende Jahr einzuziehen.
- Seit ihrer Anstellung im Mai 2013 hat Patricia Eiche keine Lohnerhöhung erhalten. Deshalb beschloss der avuba Vorstand per Zirkularbeschluss vom 17.11.2021 eine Lohnerhöhung per

1.1.2022. Dieser Beschluss wird hiermit wieder aufgehoben, d.h. es erfolgt keine Lohnerhöhung für 2022.

- Der avuba Vorstand beschliesst, dass der neue avuba Vorstand sich noch im Dezember 2021 zu einer Vorstandssitzung treffen soll, um die Ausschreibung der Stelle der Geschäftsführung der avuba zu besprechen und so rasch als möglich aufzugleisen.

Co-Präsidium

- Tizian Troxler tritt per 2.12.2021 von seinem Amt als avuba Co-Präsident zurück und verzichtet deshalb für den Monat Dezember auf seine Entschädigung als avuba Co-Präsident. Tizian Troxler ist noch bis am 31. Dezember 2021 als Vertreter der Gruppierung III der Juristischen Fakultät im avuba Vorstand. Da zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht klar ist, ob das neue Co-Präsidium bereits im Dezember Arbeiten übernehmen wird, beschliesst der avuba Vorstand vorsichtshalber bereits jetzt, dass allfällige Stunden von Tizian Troxler zur Vor- und Nachbereitung der Mitgliederversammlung sowie deren Durchführung als Honorar im Stundenlohn auf Basis des avuba Co-Präsidentenlohnes umgerechneten Stundenlohnes (das entspricht 38.19 Franken brutto) auszubezahlen. Sofern bereits am 3.12.2021 ein neues Co-Präsidiumsmitglied starten würde, würde Tizian Troxler die Nachbereitung der avuba Mitgliederversammlung an diese Personen übergeben.
- Camila Plaza tritt per 31.12.2021 von ihrem Amt als avuba Co-Präsidentin zurück. Da sie aktuell die avuba Social Media Accounts betreut und Patricia Eiche diese Arbeit nicht noch zusätzlich übernehmen kann, beschliesst der avuba Vorstand, dass Camila Plaza bis zur Übernahme der Betreuung der avuba Twitter und LinkedIn Accounts durch das neue avuba Co-Präsidium – maximal aber bis Ende März 2022 – diese weiterbetreuen darf. Die Arbeiten von Camila Plaza werden ab dem 1.1.2022 als Honorar im Stundenlohn auf Basis des avuba Co-Präsidentenlohnes umgerechneten Stundenlohnes (das entspricht 38.19 Franken brutto) ausbezahlt. Camilla Plaza wird dementsprechend ab 2022 nicht mehr als Angestellte, sondern als Beauftragte für die avuba tätig sein. Die sozialversicherungsrechtlichen Aspekte und Folgen wurden mit dem HR der Universität abgeklärt und Camila Plaza darüber in Kenntnis gesetzt. Der avuba Vorstand genehmigt ausserdem, dass Camila Plaza im Januar 2022 zusammen mit der avuba Geschäftsführerin einen virtuellen Mittagstisch «Tipps & tricks for PhDs» durchführen darf und dafür zum oben genannten Stundenlohn entschädigt wird.
- Da nicht nur eine, sondern beide 20% Stellen im avuba Co-Präsidium neu zu besetzen sind, erfolgt ein Aufruf per E-Mail an alle avuba Mitglieder mit einer Bewerbungsfrist bis am Freitagmorgen 8.00 Uhr vom 26. Novembers 2021.

avuba Vorstand

- Der avuba Vorstand beschliesst, dass Abschnitt 21 «Entschädigungen für ausserordentliche Arbeiten» im avuba Finanzreglement um «im 4. Jahr» ergänzt werden soll d.h. neu steht folgender Satz im Reglement: «Die Entschädigung für Vorstand und Präsidium richtet sich nach dem Stundenansatz des DOC2-Tarifefes im 4. Jahr».
- Ausserdem entscheidet der avuba Vorstand, dass Séveric Yersin für seine ausserordentlichen Arbeiten im Rahmen der Nachbesprechung der qualitativen Umfrage in der Philosophisch-Historischen Fakultät im Oktober und November 2021 mit einem Stundenlohn von 38.19 Franken brutto entschädigt wird. Das entspricht dem umgerechneten Stundenlohn des avuba Co-Präsidiums (Doc-2 Tarif, 4. Jahr).

Traktandum 3: avuba Mitgliederversammlung 2021

Auf Wunsch von Assistierenden aus der Philosophisch-Historischen Fakultät genehmigt der avuba Vorstand folgende Änderungen der am 28. Oktober 2021 bereits kommunizierten Traktandenliste:

- Das ursprüngliche Traktandum 4 «Tätigkeitsbericht des Co-Präsidiums 2021» wird zum Traktandum 3.
- Das ursprüngliche Traktandum 11 «Ausblick 2022» wird zum Traktandum 4.
- Drei Traktandenpunkte werden wie folgt präzisiert:
 - Der Punkt «Tätigkeitsbericht des Co-Präsidiums 2021» wird zu «Tätigkeitsbericht des Co-Präsidiums 2021 inklusive Informationen zur Organisation der avuba und Begründung für den Entscheid, die «Petition Academia» nicht zu unterschreiben».
 - Der Punkt «Ausblick 2022» wird ergänzt um «inkl. Diskussion zu den Traktanden 3 und 4 von max. 60 Minuten».
 - Der Punkt «Wahl des Vorstands» ergänzt, d.h. lautet neu «Wahl von zusätzlichen Vorstandsmitgliedern», da die ex-officio Mitglieder des Vorstands von den jeweiligen Assistierenden in den sieben Fakultäten und nicht durch die Mitgliederversammlung gewählt werden.

Traktandum 4: Prioritäten bis Ende 2021

Aufgrund der personellen Ressourcenlage der avuba beschliesst der avuba Vorstand, dass im 2021 insbesondere folgende Arbeiten ausgeführt werden sollen:

- Stellenausschreibung der Vakanzen im avuba Co-Präsidium
- Stellenausschreibung der avuba Geschäftsführung
- Vor- und Nachbereitung der Mitgliederversammlung 2021
- Quartalsfinanzkontrolle durch Esther Maria Meyer
- Abklärung des aktuellen Stands der sich beim Rechtsdienst befindlichen Revision der Leistungsvereinbarung mit dem Rektorat

Traktandum 5: Arbeiten, die aus Kapazitätsgründen abgesagt oder aufs 2022 verschoben werden müssen

Der Vorstand beschliesst, dass 2021 kein Glühwein-Anlass stattfinden wird, da dafür die personellen Ressourcen fehlen.

Ausserdem ist der avuba Vorstand damit einverstanden, dass folgende Arbeiten erst im 2022 in Angriff genommen werden:

- Antrag ans Rektorat zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Assistierenden inkl. dem Vorschlag «Schaffung von fixen Stellen unterhalb der Professur (Third Space)»
- Wahlen für Vakanzen in den Regenzkommissionen
- Erstellung und Verabschiedung eines avuba Organisationsreglements
- Aktualisierung der Gr. III Vertretungen in den Fakultätsausschüssen und den Fakultätsversammlungen für die avuba Website
- Abklärung des steuerrechtlichen Staus der avuba

- Abklärung der Darstellung Vermögenslage (gemäss Leistungsvereinbarung zwischen der avuba und dem Rektorat beziehungsweise dem avuba Finanzreglement respektive den Vorgaben der Steuerverwaltung)
- Definitive Aushandlung der Revision der Leistungsvereinbarung mit dem Rektorat und Beschlussfassung im Vorstand
- Definitive Aushandlung des Lösungsvorschlags zur Problematik des «Kommissionsgeheimnisses»
- Erstellung einer Liste mit allen offenen Punkten für die nächste Vorstandssitzung

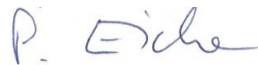
Traktandum 6: Nächste avuba Vorstandssitzung

Die nächste Sitzung sollte wenn möglich noch im Dezember 2021 stattfinden.

Basel, 30. November 2021



Tizian Troxler
avuba Co-Präsident



Patricia Eiche
avuba Geschäftsführerin